

Leiser kleiner Minikühlschrank...

Beitrag von „pepe“ vom 14. Mai 2006 22:33

Offtopicer geht's nicht, nun ja.

Für ein Studentenzimmer suche ich einen Kühlschrank. Hauptkriterien sollen sein: Leise, nicht zu teuer. Gefrierfach nicht nötig. [URL=<http://www.yatego.com/etc-shop/p,426...hrank-wei%C3%9F>] So etwa[/URL]. Kann hier irgendjemand mit Erfahrungen über solch ein Gerät plaudern, vor allem, wenn es nicht mehr als höchstens 5 Meter vom Kopfkissen des Bettes entfernt ist...?

Gruß,
Peter

Beitrag von „leila“ vom 14. Mai 2006 22:37

hallo pepe,

ich hatte während des studiums auf meinem 12qm zimmer auch einen minikühlschrank. ich habe ihn damals bei quelle gekauft und war damit mehr als zufrieden. die erste nacht hat er etwas gesummt und geluckert, das kam aber sicher vom transport.

im vergleich zu kühlschränken in normaler größe war der mini etwas teurer. dafür hatte ich aber meinen eigenen und musste nicht den vollgesifften 😊 in der gemeinschaftsküche nehmen.

Ig leila

Beitrag von „schulkind“ vom 14. Mai 2006 22:46

Hallo Peter !

Mein "Erfahrungsbericht" kann nur folgendes hergeben:

Auf einem Grillabend bei Bekannten stand auch so ein kleiner Freund in einer Gartenhütte.

Trotz 8 Personen und leisen Radioklängen hörte man dieses Teil.

Leider weiß ich nicht welche Marke dieser nun war.



Image not found or type unknown

ob nun 15dB laut sind ?

Grüße vom Schulkind

Beitrag von „alias“ vom 14. Mai 2006 23:33

Frag doch in einem Hotel, woher die ihre Kühlschränkchen haben.

Und falls du einen gefunden hast, empfehle ich dir folgendes Buch

Tom Hawks: Mit dem Kühlschrank durch Irland 😊

siehe auch Buchempfehlung:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=140075236110>

Beitrag von „pepe“ vom 15. Mai 2006 00:56

Hallo alias,

...ich dachte eher an eine stationären Unterbringung des Kühlschränkchens... 😊

Gruß,

Peter

Beitrag von „Forsch“ vom 15. Mai 2006 01:07

Es kommt wesentlich darauf an, den Kühlschrank so weich wie möglich aufzustellen (Gummimatte?) und dafür zu sorgen, dass er keinen Kontakt zur Wand oder Küchenzeile usw, hat, damit kein Schall übertragen werden kann. Wenn es nicht anderes geht, dann vielleicht eine Styroporplatte zwischen Kühlschrank und Schrank/Wand schieben.

Gruß, Fosch

Beitrag von „Enja“ vom 15. Mai 2006 10:44

Hallo,

mein Sohn hat inzwischen einen ganz normalen Kühlschrank in seinem Studentenzimmer. Der Mini war ihm auf die Dauer nicht groß genug. Das Fach in der Gemeinschaftsküche ist nicht wirklich nutzbar. Dass der nun auch ein Tiefkühlfach hat, findet er allerdings recht praktisch.

Neue Kühlschränke finde ich recht leise.

Wir hatten aber mal einen Musiker mit absolutem Gehör als Mieter. Der konnte mit einem Kühlschrank im Zimmer weder schlafen noch arbeiten. Er hatte dann einen Absorber-Kühlschrank (was immer das ist).

Je weiter man von dem abweicht, was alle haben und was es überall gibt, desto teurer wird es natürlich.

Grüße Enja